

Was will mir mein Baby sagen?

Babyzeichensprache hilft Ihr Kind besser zu verstehen



von **Christine Loferer**

Als frischgebackene Eltern steht man vor so manchem Rätsel. Was versucht mein Baby mir nur zu sagen? Warum weint es schon wieder? Was heißt „dada“ diesmal?

So ein kleiner Zwerg hat es aber auch nicht einfach. Er versucht, sich so gut wie möglich mitzuteilen und ist schnell frustriert, wenn Mama oder Papa nicht wie gewünscht reagieren. Wie bekomme ich meine Eltern nur dazu, mich besser zu verstehen? Vor diesem Dilemma stand auch Vivian König, als ihr kleiner Sohn Max geboren wurde. Er verstand erstaunlich viel von dem, was da rings um ihn vorging und was sie sagte. Doch war die Kommunikation meist sehr einseitig und das gegenseitige Verstehen am Anfang schwer.

Handzeichenkommunikation

Max wurde in England geboren, wo Kurse in Babyzeichensprache zu den normalen Angeboten für Eltern gehören und so lernte Frau Königs Familie schnell, durch einfache Handzeichen miteinander zu kommunizieren. Der Alltag wurde dadurch wesentlich entspannter. Das wichtigste aber war, dass Sie Max verstehen konnten, lange bevor er richtig sprechen lernte.

In Deutschland ist die Idee der Babyzeichen noch neu. Frau König hat deshalb - basierend auf deutscher Gebärdensprache - die Zwergensprache entwickelt, damit Eltern auch bei uns von der frühen Kommunikation mit Ihrem Baby profitieren können. In den Kursen zur Zwergensprache wird Ihnen gezeigt, wie einfach das geht.

Babyzeichen ermöglichen Ihrem Kind, seine Bedürfnisse auszudrücken und seine Gedanken und Gefühle mitzuteilen, bevor es sprechen kann. Als Eltern werden Sie von Ihrem Kind besser verstanden, wenn Sie Ihre Sprache mit Babyzeichen untermalen.

positive Entwicklung

Durch Babyzeichensprache können schon die ganz Kleinen ab sechs bis neun Monaten sagen, dass sie Hunger oder Durst haben, sich weh getan haben oder nach Hause wollen. Für schlafen, Tiere, Musik usw. gibt es einfache Handzeichen, die den Babys ermöglichen, über das zu „reden“, was sie gerade be-

wegt. Die Zwerge fühlen sich verstanden und sind wesentlich zufriedener, die Eltern natürlich auch.

Langjährige Forschung aus Amerika hat gezeigt, dass durch die Babyzeichensprache nicht nur das Sprechen lernen stark erleichtert, sondern die gesamte frühkindliche Entwicklung positiv beeinflusst wird:

- bessere rezeptive Sprachentwicklung (wieviel Babys verstehen) als auch expressive Sprachentwicklung (wieviel sie sagen können)
- Kinder lernten viel früher, Wörter zu verstehen, früher zu sprechen und eher Wörter miteinander zu kombinieren
- bessere Gehirnentwicklung, weil durch die Kombination von akustischen (linke Hirnhälfte) und visuellen (rechte Hirnhälfte) Reizen mehr Synapsen im Gehirn entstehen
- durch das Formen der Zeichen mit Händen und Armen an verschiedenen Körperstellen verbessern sich die motorischen Fertigkeiten
- fördert das Selbstvertrauen und die Selbstwahrnehmung der Babys, denn sie sind früh in der Lage, auf ihre Umgebung Einfluss zu nehmen
- Kinder erzielten auch noch im Schulalter einen Vorsprung in der Sprachentwicklung, denn Ihr Wortschatz war weitaus größer als der anderer Mitschüler und ihre Lese- und Schreibfertigkeiten lagen deutlich über dem Durchschnitt.

Kurse in Babyzeichensprache

In Amerika und Großbritannien gehören Kurse in Babyzeichensprache zum Standardangebot für Eltern und Fachpersonal. In den wöchentlich stattfindenden Babykursen für Eltern und Zwerge ab sechs Monaten lernen Sie anhand von Kinderliedern, Fingerspielen und Reimen das Grundvokabular an Babyzeichen für den Alltag. Der Kurs ist pädagogisch strukturiert. Es wird zusammen gesungen, getanzt und gespielt. Zusätzlich werden auch Zwergensprache-Workshops angeboten, die Ihnen eine Einführung in die Babyzeichensprache vermitteln. Sie dauern jeweils zwei bis drei Stunden. Infos erhalten Sie unter: www.babyzeichensprache.com.

natürlicher Schwimmen wie im Mutterleib

- Wassergewöhnung für Babys
- Unterwasserübungen gegen Angst ab dem 2. Lebensmonat bis 4 Jahre
- Frühförderung zur verstärkten, kognitiven Entwicklung des Gehirns
- Aquafloating (meditative Wassertherapie) für Erwachsene, behinderte und ältere Menschen
- Einzel- und Gruppenunterricht

Karla Kopp, Tel: 08042-918007 oder 08042-9729936 • Schwimmbad: Isarwelle in Lenggries

Unsere Angebote:

- Schwangeren Vorsorge
- Geburtsvorbereitung
- Hausgeburtshilfe
- Nachsorge
- Rückbildungsgymnastik

Telefon:
08025/
5069

Unsere Angebote:

- Yoga für Schwangere
- Babymassage
- PEKIP-Kurse
- Stillcafé

HEBAMMEN PRAXIS SONNEN STRAHL

www.hebammenpraxis-sonnenstrahl.de • Wallenburger Straße 16a • 83714 Miesbach